

## Presseinformation

22. Juni 2011

### **Wasserwirtschaftsfonds bewilligt mehr als 310 NÖ Projekte**

#### **Pernkopf: Niederösterreich ist Vorreiter beim Gewässerschutz**

Bei der 58. Kommissionssitzung des Wasserwirtschaftsfonds des Bundes wurden heute, 22. Juni, mehr als 310 Projekte für Niederösterreich bewilligt. Diese Projekte lösen bei einem Fördervolumen von rund 15 Millionen Euro Investitionen von 62 Millionen Euro aus, wodurch 900 Arbeitsplätze gesichert werden. „Niederösterreich ist Vorreiter beim Gewässerschutz. 40 Prozent der Anträge bei der Kommissionssitzung kommen aus Niederösterreich, bei Projekten der Gewässerökologie sind es sogar 50 Prozent“, betont dazu Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Bei der Sitzung wurden für 70 Wasserversorgungsanlagen Fördermittel in der Höhe von 5,5 Millionen Euro sowie für 100 Anlagen im Bereich der Abwasserbeseitigung Förderungen in der Höhe von 9 Millionen Euro bewilligt. Weiters wurden für mehr als 140 errichtete Einzelanlagen im Wasser- und Abwasserbereich Förderungen in der Höhe von 530.000 Euro an die einzelnen Fördernehmer zugesagt. Diese Maßnahmen erfolgen vor allem im ländlichen Raum und stellen eine nachhaltige Sicherung von Infrastrukturmaßnahmen in diesem Bereich dar.

Beim Betrieb von Abwasser- und Wasserversorgungsanlagen gewinnen Energieeffizienz und erneuerbare Energie immer mehr an Bedeutung. Diesmal sind 80 Photovoltaikanlagen mit einem Energiepotenzial von rund 5 Millionen KW/Jahr bewilligt worden, was in etwa der Versorgung von 1.200 Haushalten mit Strom entspricht.

Darüber hinaus wurden für die Verbesserung der Gewässerökologie, z. B. durch die Errichtung von Fischwanderhilfen, Investitionen von einer Millionen Euro bewilligt.

Weitere Informationen: Büro LR Pernkopf, Mag. Markus Habermann, e-mail [markus.habermann@noel.gv.at](mailto:markus.habermann@noel.gv.at), Telefon 02742/9005-15473.